

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 11. April 2020 12:52

## [Zitat von Miss Jones](#)

Mal wieder völlig falsch verstanden... es geht nicht um "Bußgelder" - die können die eh nicht zahlen, die schlagen dann eher den Ordnungsämtern den Schädel ein.

Dann kommen sie ins Gefängnis wegen schwerer Körperverletzung. Ein Großteil wird die Maßnahmen aber einhalten, wenn man ihnen beim ersten Verstoß Geld abnimmt und androht, dass der zweite Verstoß noch einmal deutlich teurer wird. Das Bußgeld muss gehaltsangepasst sein, so, dass es zahlbar ist, aber weh tut. Das kann man auch bei Hartz IV Empfängern machen. Soweit kommt es noch, aus Angst davor, dass Menschen gewalttätig werden, lieber auf Sanktionen verzichten. Machst du das auch bei Schülern, die schriftliche Missbilligung weglassen, wenn du Angst hast, dass der ausrastet?

Meiner Meinung nach die falsche Strategie.

## [Zitat von Miss Jones](#)

Um das zu vermeiden müssen die "Maßnahmen" kurzfristig gelockert werden, und das sinnvoll. es staut sich eine Mordswut in den Familien an. Die wollen nicht aufeinanderhocken. Das Aggressionspotential steigt, was denkst du eigentlich?

Was ich denke? Dass diese gestörten Menschen sich an die Maßnahmen zu halten haben.

Soweit kommt es noch, weil ein paar Menschen verhaltensgestört sind die Maßnahmen lockern? Das ist doch eine hanebüchener Vorschlag.

## [Zitat von fonsi1968](#)

Aggressionen sind kein Exit Argument.

Aber sowas von nicht. Das kann Miss Jones auch nicht wirklich ernst meinen, das muss sie selber noch einmal in Ruhe durchlesen.